

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger  
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 69.

Freitag den 22. März.

1861.

Zur ersten Feier  
des Geburtstags Sr. Maj. König Wilhelms I.  
von Preußen  
am 22. März 1861.

Uns hatte bang umfangen  
Des Königs bitt'res Weh,  
Und heiße Bitten drangen  
Hinauf zur Himmels Höh',  
Hinauf zum Herrn der Welten,  
Der einzig helfen kann  
Und ewig weise waltet;  
Er half dem armen Mann.

Der steht nun vor dem Throne  
Des Herren aller Herrn,  
Ihn schmückt die schönste Krone,  
Der höchste Ordensstern;  
Kein Sehnen nach der Erde  
Schwellt schwache Menschenbrust,  
Er jauchzt dem Himmelskönig,  
Jauchzt ihm in Himmelslust.

Hier aber führt, geehret,  
Mit starker Follernhand  
— Und Schmach dem, der's Ihm wehret! —  
Das Regiment im Land  
Der Bruder, der in Treuen  
Für ihn regiert so lang,  
Als Siechthum Loos des Königs,  
Sein Geist in Nacht versank.

Hier aber denkt und dichtet  
Ein vielbewährter Mann,  
Daß fromm und recht er richtet,  
Wie Menschenurtheil kann.  
Ein jeder Soll ein Ritter,  
Ganz nach des Vaters Art,  
Ist Lieb' und Recht und Ehre  
Mit Weisheit Ihm gepaart.

Drum will auch Er bewahren  
Den Frieden unserm Reich,  
Es schützen vor Gefahren,  
Vor falscher Freunde Streich;  
Doch sollt' es anders werden,  
Du Preußenvolk und Heer,  
So steh' in Sturm und Wetter  
Bei Ihm als treue Wehr.

Er wird das Schwert schon führen  
Als rechter Preußenheld  
Und zahlen nach Gebühren,  
Am Rhein sei's, oder Belt.  
Laßt uns nur Ihm vertrauen  
Und Seinem, unserm Gott,  
So wird, was uns bedräuet,  
Gewiß zu Schmach und Spott.

Soll ich den Mann erst nennen,  
Der höchster Ehren werth,  
Den Gott dem Volk der Brennen  
In Gnaden hat bescheert?  
Ihr kennt ihn Alle. Stimmet  
Drum fröhlich mit mir ein:  
Lang' möge König Wilhelm  
Und glücklich König sein!

L. K.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigtanzeigen.

Am Sonntage Palmarum (den 24. März) predigen:  
**Zu H. L. Frauen:** Sonnabend den 23. März  
Nachmittags 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Su-  
perintendent Dr. Franke.

Sonntag den 24. März um 9 Uhr Derselbe.  
Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.  
(Confirmationenfeier.)

Montag den 25. März Vormittags 9 Uhr all-  
gemeine Beichte und Communion Derselbe.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger  
Weide. (Confirmation.) Um 2 Uhr ein Can-  
didat.

**Zu St. Moriz:** Um 9 Uhr Herr Oberprediger  
Bracker. (Confirmation.) Um 2 Uhr Herr  
Diaconus Pindernelle. (Confirmation.)

Mittwoch den 27. März Vormittags 9 Uhr all-  
gemeine Beichte und Communion Herr Oberpredi-  
ger Bracker.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Dom-  
prediger Focke. (Confirmation.) Um 2 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Herr Superintendent Dr. Neuenhaus.

Montag den 25. März Abends 6 Uhr Passions-  
betrachtungen.

**Katholische Kirche:** Freitag den 22. März  
Abends 7 Uhr Fasten-Andacht und Fastenbetrach-  
tung Herr Pfarrer Wille.

Sonntag den 24. März um 9 Uhr Derselbe.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Herr Oberlehrer  
Leban. (Vorlesung des II. Theiles der Leidens-  
geschichte Jesu.)

**Zu Neumarkt:** Freitag den 22. März zur Kö-  
nigsgeburtstags-Feier Abends 6 Uhr Vesper Herr  
Pastor Hoffmann.

Sonnabend den 23. März Abends 6 Uhr Vesper  
Derselbe.

Sonntag den 24. März um 9 Uhr Confirma-  
tionsfeier Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottes-  
dienst Herr Candidat Zericke.

**Zu Glaucha:** Freitag den 22. März Abends 8  
Uhr Passionsstunde Herr Pastor Seiler.

Sonntag den 24. März um 9 Uhr Confirma-  
tion der Knaben Derselbe. Um 3 Uhr Con-  
firmation der Mädchen Derselbe.

Montag den 25. März Abends 8 Uhr Mis-  
sionsstunde Herr Prediger Plath.

### Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 3.  
Klasse 123. Königlich Klassen-Lotterie fiel der  
Hauptgewinn von 15,000 Thlr. auf Nr. 3522. 1

Gewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 64,162. 1 Ge-  
winn von 1000 Thlr. fiel auf Nr. 25,218. 3 Ge-  
winne zu 600 Thlr. auf Nr. 7185. 29,505 und  
44,594. 2 Gewinne zu 300 Thlr. auf Nr. 17,216  
und 61,371. 10 Gewinne zu 100 Thlr. auf Nr.  
5878 9625. 16,611. 27,018. 30,408. 37,307.  
60,508. 65,899. 66,432 und 84,798.

Berlin, den 20. März 1861.

### Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction  
von Dr. Erbklein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Zwei Portemonnaies — das eine von grauem  
Leder mit gelbem Bügel und braunem Futter; das  
andere von schwarzem Leder, mit Stahlbügel und  
braunem Futter, enthaltend einen kleinen Schlüssel  
und ein Notizbuch — sind als wahrscheinlich gestoh-  
len in Beschlag genommen.

Die Eigenthümer werden um baldige Meldung  
im Bureau der Herrn Polizei-Commissarien ersucht.  
Halle, den 15. März 1861.

**Der Königliche Polizei-Director**  
v. Boffe.

### Bekanntmachung.

Das Gesetz macht es den Verwandten, Haus-  
genossen und Hauswirthen zur Pflicht, **jeden To-  
desfall**, bei dem ein gerichtliches Einschreiten noth-  
wendig ist, dem Gericht **unverzüglich** anzuzeigen,  
und bedroht Diejenigen, die dies verabsäumen, mit  
der **Verantwortlichkeit für den dadurch**  
**veranlassenen Schaden** gegen die Erben.

Die häufig **verspätete** Einreichung der To-  
desanzeigen veranlaßt uns, unsere Gerichts-Enges-  
senen auf die mit solcher Verzögerung verbunde-  
nen Nachtheile aufmerksam und ihnen zugleich be-  
merklich zu machen, daß durch die **sofortige** An-  
zeige von dem Todesfalle **nie mehr**, wohl aber  
**sehr oft weniger** Kosten, und Weiterungen  
entstehen.

Halle a/S., den 11. März 1861.

**Königliches Kreis-Gericht.**

**Retourbriefe.**

1) An Pannier in Berlin. 2) Bölkner in Jena. 3) Danz in Jöfchen. 4) Heine in Weimar. 5) Brückner in Halberstadt. 6) Winkler in Ellrich. 7) Dahlitich in Görlich. 8) Feing in Bonn.

Halle, den 19. März 1861.

**Königliches Post-Amt.**

**Bekanntmachung.**

Donnerstag den 4. April d. J. Vormittags 11 Uhr sollen auf dem hiesigen Posthofe

1 austrangirter sechssitziger Postwagen, 4 Wagenlasten zu dergleichen Wagen und 1 Untergestell zu einem sechssitzigen Personen-Postwagen ohne Langbaum

unter den im Verkaufstermine näher bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend versteigert werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Halle, den 18. März 1861.

**Königliche Ober-Post-Direction.**

**Maitrank,**

a Flasche 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 10 *Sgr.*, empfiehlt  
**Otto Thieme.**

**Grüne u. gelbe Erbsen, Linsen, Bohnen,** weich kochend, empfiehlt

**Gustav Niemyer.**

**Bengalische Flammen** habe ich noch einige Dhd.,

welche für hiesiges Theater angefertigt waren, übrig, und will dieselben für heute zu ermäßigtem Preise abgeben.

**Kleeblatt, Geiststraße Nr. 4.**

Eine hellpol. Kommode verk. billig Leipz. Str. 6.

Beste **Braunkohlensteine** großer Form, pro Mille 3 *Rh.* 20 *Sgr.* frei ins Haus geliefert, oder 3 *Rh.* ab Grube „Belohnung“, sind noch zu verkaufen. Bestellungen auf der Grube oder Markt 9.

Ein fetter junger Hund wird sehr schnell zu kaufen gesucht.

**Schmidt, Schuhmachermeister, gr. Schlam 10.**

**Ein leerer Möbelwagen**

fährt am 23. März nach **Magdeburg** zurück. Näheres in der

**Sippert'schen Buchhandlung (S. Rube).**

Die Lederhandlung von **J. Michaelis** bleibt Feiertagshalber den 26. und 27. dieses Monats und 1. und 2. April geschlossen.

**Auction.**

Montag den 25. März früh 9 Uhr sollen Dachriggasse Nr. 14 sämtliches Schlosser- u. Schmiedehandwerkzeug, Ambos, Blasebalg, großes Sperrhorn, Schraubstöcke, 4 Schneidekluppen mit Bohren, Bohrmaschine, 1 eiserne neue Bettstelle, 1 guter Kanonenofen mit Röhren, Schränke, Feilen, Zangen, Hämmer und andere Sachen mehr gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden. Die Gegenstände sind fast wie neu. Auch können Sachen schon vor der Auction abgegeben werden.

Einen Lehrling sucht

**G. Schäfer, Gürtler, Leipz. Str. 11.**

Ich nehme zum 1. April Schülerinnen zum Unterricht im feinen Weißnähen an

**U. Böhm, Strohhof, Kellnergasse Nr. 8.**

Junge Mädchen, welche das Weißnähen und Wäschesticken gründlich erlernen wollen, können sich wieder melden **Rannische Straße Nr. 21, 2 Tr.**

Eine gesunde, kräftige Amme, die schon einige Zeit gestillt hat, sucht baldigst eine Stelle. Zu erfragen **Hoherkräm Nr. 1, 2 Treppen.**

Eine Aufwartung wird zu Ostern c. gesucht  
**Promenade Nr. 13.**

Ein Mädchen von 14 Jahren zum Kindertragen des Nachmittags wird gesucht **kl. Brauhausg. 21.**

Ein in der Küche und in Hausarbeiten erfahrenes Mädchen mit guten Zeugnissen versehen wird zum 1. Juli oder früher gesucht **Frandensstraße 2.**

Eine Dame wünscht zum 1. Juli eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern, Küche, womöglich Garten. Adressen und Preis mit der Chiffre E. K. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Von einem pünktlich zahlenden Miether wird eine Wohnung von 2 St. u. K. und Zubehör gesucht. Preis 30 bis 36 *Rh.* Adressen bittet man in der Exped. d. Bl. unter F. R. freundlichst niederzulegen.

Eine kleine stille Familie sucht zum 1. April eine Wohnung von 18—24 *Rh.* Zu erfragen **Leipziger Straße Nr. 15, im Hofe.**

2 St., 2 K., Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näheres **kl. Ulrichsstraße Nr. 26, im Hofe rechts 1 Tr.**



Königl. Sächs. conf.  
**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.**

Die Versicherung des Lebens dient zur Versorgung von Wittwen und Waisen, zur Sicherstellung vieler gewerblichen Unternehmungen, zweifelhafter, nur vom längern Leben des Erborgerers abhängender, Schulden und überhaupt zur Beförderung des Wohlstandes in den Familien.

Wem sollte nicht die Sorge für das Schicksal der Seinen, bei dem Gedanken, daß ein frühzeitiger Tod ihn aus ihrer Mitte und damit zugleich die Ernährungsquelle rauben könnte, schwer am Herzen liegen? Sollte er nicht dann in der obengenannten Anstalt das Mittel finden, durch verhältnißmäßig geringe jährliche Opfer dieser Sorge sich zu entledigen?

Meine Mitbürger auf die obengenannte, seit 1831 segensreich wirkende, Gesellschaft aufmerksam machend, bin ich mit Vergnügen zu Verabfolgung der Statuten u. s. w., sowie zur Annahme und Beförderung von Versicherungsanträgen bereit.

Kaufmann C. F. Baentsch, Agent in Halle a/S., Marktplatz Nr. 6.

**Brandversicherungs-Bank f. Deutschland in Leipzig.**

Versicherungs-Anträge gegen **Feuersgefahr** vermittelt **prompt** und **unentgeltlich**  
 C. F. Baentsch, Haupt-Agent in Halle, Marktplatz Nr. 6.

**Heute Freitag Karpfen polnisch.**

**C. J. Scharre, Hôtel Garni.**

**Das Geburtsfest Sr. Majestät unsers Königs** wird an verschiedenen Orten durch Illumination gefeiert werden.

Sollte Halle nachstehen wollen?

**Wir illuminiren!**

Mehrere Bürger.

**Laden-Vermiethung.**

Ein Laden nebst Stube daran, in bester Geschäftslage, ist noch vom 1. April o. ab z. vermietthen. Auskunft gr. Märkerstraße Nr. 6 im Ledergeschäft.

Eine gut möblirte Stube mit Kammer ist zum 1. April o. an einen einzelnen Herrn zu vermietthen. H. Brauhausgasse Nr. 7, 1 Treppe hoch.

Ein schwarzer Herrenhut gefunden

H. Schloßgasse Nr. 3.

Schlafstellen gr. Märkerstr. Nr. 23, im Laden.

Ein Haararmband mit goldenem Schlangenkopf, auf dessen Mitte ein Zahn gefaßt, ist gestern Abend vom Saale des Kronprinzen bis zum Markte verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben  
 Markt Nr. 24, 2 Treppen hoch.

**Magdeburger Bahnhof.**

Zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Königs heute Abend Ball und freie Nacht, wozu ergebenst einladet  
**Kindler.**

**Büschdorf bei Halle.**

Zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Königs als d. 22. März ladet zum Tanzvergnügen freundlichst ein

**H. Lehmann.**

